

Datum 10.12.2018  
Nr.: RA-641/2018

### **Anfrage von Stadtratsmitgliedern - öffentlich**

(gemäß § 28 Abs. 6 SächsGemO in Verbindung mit der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Chemnitz)

Fragesteller/in: Frau Susanne Schaper (Fraktion DIE LINKE)  
Vorname Name (Fraktion)

### **Kurzbezeichnung: Bahnübergang am Eingang der Spinnerei**

#### **Frage:**

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

am Eingang der Spinnerei verlaufen Gleise, welche in Betrieb sind. Diese überqueren täglich mehrere Studenten, die zwischen dem Universitätsteil „Reichenhainer Str.“ und „Wilhelm-Raabe-Str.“ hin und her müssen. Leider birgt eine solche Überquerung Gefahren für Fußgänger sowie Züge, da dieser „Pfad“ jedoch die kürzeste Verbindung zwischen den beiden Universitätsteilen darstellt, kann davon ausgegangen werden, dass Studenten, auch mit Warnhinweisen, weiter die Gleise überqueren werden.

Ich bitte um die Beantwortung folgender Fragen:

- 1) Besteht die Möglichkeit, an der oben erwähnten Stelle einen Bahnübergang zu schaffen, um die dortige Gefahrenquelle zu beseitigen?
- 2) Wenn nicht, wie wird die Stadtverwaltung in Zukunft mit diesem Problem umgehen?

Ich bedanke mich bereits im Vorfeld für die Beantwortung.

Mit freundlichen Grüßen

Susanne Schaper

**Die Ratsanfrage wurde elektronisch erstellt und enthält keine eigenhändige Unterschrift.**